Niederschrift

über die 25. Sitzung des Ortsbeirates Königsbach

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Mittwoch, dem 30.11.2022, 19:02 Uhr,

in der Villa Hirschhorn

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder
Brantl, Gisela
Henrich, Andrea
Horbach, Wiebke
Koppenhöfer, Stephan
Oberhettinger, Walter
Sommer, Kai

Verwaltung
Brutscher, Andrea

Stellv. Ortsvorsteher/in
Poschmann, Martina

Ortsvorsteher/in
Schaupp, Alexandra

Entschuldigt:

Mitglieder
Duppler, Thomas
Hoffmann, Stefan

TAGESORDNUNG:

1. Abschlussbesprechung Haushalt 2023
2. Verkehrsangelegenheiten
3. Bau- und Planungsangelegenheiten
4. Heizungs- und Lüftungsanlage im Sportheim
5. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Frau Schaupp beantragt die Tagesordnung um Top 4 Heizungs- und Lüftungsanlage im Sportheim des TSV Königsbach und Top 6 Sterbeangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil zu erweitern. Diesem Antrag stimmt der Ortsbeirat einstimmig zu.

TOP 1

Abschlussbesprechung Haushalt 2023

Frau Schaupp verliest den Haushaltsplanentwurf von 2023.

Dieser enthält folgende Punkte:

Ergebnishaushalt

Für Repräsentationsmittel, Bauunterhalt und Kleinreparaturen zur Verfügung des Ortsvorstehers (1115.5693 / THH 2)	3.456,50 €
Zuschuss für Anmietung, da keine Festhalle vorhanden	557 €
Mittel für Seniorenarbeit zur Verfügung des Ortsvorstehers (1115.5693 / THH 2)	412 €
Hildenbrandseck – Instandsetzung Lüftungsanlage (4241.5231 / THH 7)	80.000 €
Feuerwehrgerätehaus – Kleinmaßnahmen (1261.5231 / THH 2)	7.500 €
Instandsetzung Wirtschaftsweg Alimentespielplatz (5550.523380 / THH 4)	5.000 €
Instandsetzung Wendeplatz Erika-Köth-Straße (5410.523380 / THH 3)	10.000 €
Ertüchtigung Parkplatz Trafohäuschen (5460.523380 / THH 4)	10.000 €

Finanzhaushalt

Kita – Außenspielgeräte (3650.082930 / THH 6)	20.000 €
Fahrzeug MZF 1 (1262.071215 / THH 2)	15.000 €
Brandschutzmaßnahme Forstwege (5551.096001 / THH 4)	100.000 €
Ausstattung Feuerwehr (1262.072500 / THH 2)	5.000 €

nachrichtlich 2022:

Ortsverwaltung – Sanierung Platz und Gebäude (1115.096001 / THH 2)	75.000 €

Die Abschlussbesprechung zur Vorbereitung des Haushaltsplanes 2023 fand am 3.11.2022

um 16.00 Uhr im Ratssaal statt. Frau Schaupp und Ratsmitglied Oberhettinger nahmen an der Besprechung teil.

Bei der Erläuterung zum Punkt *Hildenbrandseck, - Instandsetzung Lüftungsanlage* wurde von Frau Brantl mitgeteilt, dass der Bund Fördermittel für Sportstätten bereit stellt und diese auch für die Instandsetzung von Heizungs- und Lüftungsanlagen beantragt werden können (s. Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur 2022).

Da es sich bei der TSV Sporthalle um eine städtische Halle handelt, soll nun die Stadtverwaltung auch auf diese Möglichkeit hingewiesen werden.

Der E-Check bei der Feuerwehr soll noch dieses Jahr erfolgen, laut der Leiterin des Gebäudemanagements.

Bei der Instandsetzung des Wendeplatzes in der Erika-Köth-Straße müsste auch der Teil zum Wald hin zurückgeschnitten werden, so der Hinweis von Ortsbeiratsmitglied Sommer.

Frau Schaupp erhielt auf Nachfrage beim Gebäudemanagement die Info, dass der zuständige Architekt inzwischen Herrn Munz die Pläne für die Zwischentür im Foyer vorgelegt hat. Diese Pläne möchten die Ortsvorsteherin und die Ortsbeiratsmitglieder zeitnah und vor der Bestellung der Tür einsehen.

Ebenso erhielt Frau Schaupp auf Nachfrage eine Antwort des Gebäudemanagements, dass keine Mittel für neue Fenster eingeplant seien. Es wären nur Mittel für die Bushaltestelle und die Tür im Erdgeschoss bereitgestellt. In diesem Zuge teilte die Leiterin des Gebäudemanagements mit, dass die Tür im Erdgeschoss aufgrund brandschutzrechtlicher Vorgaben nicht verschlossen werden darf.

Das Geld in Höhe von 15000 Euro, welches für die Anschaffung und Pflanzung der Mandelbäume vorgesehen war, aber nur zu einem kleinen Teil verwendet wurde (Restbetrag beläuft sich ungefähr auf 12000 Euro), darf auf Nachfrage von Frau Schaupp für einen Aufsitzrasenmäher und bienenfreundliche Stauden genutzt werden.

Im Rahmen der Ertüchtigung des Parkplatzes am Trafohäuschen sollen entsprechende Vorbereitungen im Erdreich vorgenommen werden, damit dort eine Ladesäule aufgestellt werden kann. Die Tiefbauabteilung soll sich diesbezüglich unbedingt mit den Stadtwerken absprechen.

TOP 2

Verkehrsangelegenheiten

Ortsvorsteherin Schaupp hat sich am 30.11.2022 um 9.00 Uhr mit einem Mitarbeiter der Verkehrsplanung getroffen, um die Beschilderung des Parkplatzes am Schulhof zu besprechen. Sie hat die Vorschläge bzw. Möglichkeiten in einem Plan für die

Ortsbeiratsmitglieder festgehalten und vorgelegt.
Für den Behindertenparkplatz muss entweder eine Stange mit entsprechender Beschilderung oder ein herausnehmbarer Bügel mit Schild gestellt werden. Der Bügel hätte eine Höhe von 1,50 m und eine Breite von 0,80 m. Die Stange würde mittig am Behindertenparkplatz, der Bügel über die ganze Breite aufgestellt werden.
Die Ortsvorsteherin und der Ortsbeirat sind einstimmig für die Variante mit dem Bügel, allerdings zuerst nur am Behindertenparkplatz.
Beim Kurzzeitparkplatz will der Ortsbeirat noch abwarten, wie sich die Parksituation weiterhin gestaltet.
Der Fahrradständer soll seinen Platz zusammen mit einer bepflanzten Stele seitlich neben dem Aufgang zum Eingangsportal erhalten. Dies befürworten Frau Schaupp und die Ratsmitglieder einstimmig.
Da der Schulhof nicht durch Autos befahren oder zugeparkt werden soll, müssen Durchfahrsperren aufgestellt werden. Diesbezüglich werden Ideen gesammelt, wie rostähnliche Elemente dafür zu nutzen oder auch Elemente aufzustellen, die zum Sitzen genutzt werden könnten, um den Platz mehr zu beleben. Diese müssten allerdings 30 bis 50 cm vom Parkplatz entfernt stehen, so die Verkehrsplanung.
Bezüglich des Kurzzeitparkplatzes und der Elemente, die ein Befahren des Platzes verhindern sollen, stimmen die Ortsvorsteherin und der Ortsbeirat einstimmig dafür, das Aufstellen der Pergula bzw. der neuen Bushaltestelle abzuwarten, um zu sehen, welche Maßnahmen sich am besten in das Gesamtbild des Schulhofes einfügen.

TOP 3
Bau- und Planungsangelegenheiten

Frau Schaupp berichtet, dass im Oktober keine neuen Bauvorhaben eingegangen sind.
Im Diepelsatz und am Hirschhornring wurde je eine neue Hausnummer vergeben.

Folgende Bauvorhaben wurden zur Kenntnis genommen:

BV 235-22, Raiffeisenstraße, Nutzungsänderung von Büro in eine Wohnung
BV 243-22, Hirschhornring, Bauvoranfrage, der Vorbescheid wurde negativ beschieden.
BV/171-22, Raiffeisenstraße, Errichtung eines Balkons im 1. Obergeschoss eines Wohnhauses
BV/118-18, Ölbergstraße, Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses, Ausbau der Scheune zu Wohnzwecken sowie Abriss des bestehenden Nebengebäudes

BV/423-17, Stabenbergstraße, Errichtung einer Terrasse auf der ehemaligen Scheune (Abriss Dach),
Abriss der Garage sowie Fassadenänderung im Zuge der Wohnhaussanierung

BV/318-22, Im Diepelsatz, Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage

TOP 4
Heizungs- und Lüftungsanlage im Sportheim

In der KW 47 waren einige Ortsbeiratsmitglieder in der Sporthalle, um sich sportlich zu betätigen.
Sie weisen darauf hin, dass es in den Kabinen viel zu kühl und in der Halle viel zu warm war. Man kam schon ohne sich zu bewegen ins Schwitzen, da es gefühlte 40 Grad waren. Das Aufstellen der Außentüren, um den Raum auf eine einigermaßen ertragbare Temperatur herunter zu regeln, ist nicht im Sinne des Klimaschutzes und des Gassparens, daher soll schnellstmöglich eine Lösung gefunden werden. Die Heizung sei nicht mehr regelbar, wie man ihnen zugetragen hat.
Ebenso gibt es eine extreme Geruchsbelästigung und die Zwischentür muss demnach geschlossen bleiben. Der ESN sollte sich unbedingt diesem Problem zeitnah annehmen. Im Haushaltsplan sind für die Instandsetzung der Lüftungsanlage nun 80.000 Euro eingestellt, die ein zeitnahes Handeln ermöglichen. Außerdem gibt es, wie in TOP 1 schon erwähnt, die Option, Fördermittel beim Bund zu beantragen (s. Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur 2022).
Frau Schaupp hat bezüglich der defekten Heizungs- und Lüftungsanlage eine E-Mail an die Leiterin des Gebäudemanagements und an den zuständigen Mitarbeiter für Sportstätten geschickt, aber noch keine Antwort erhalten. Diese will sie an den Vorstand des TSV Königsbach weiterleiten und diesen informieren, welche Abteilungen auch seitens des Vorstandes bei Fragen kontaktiert werden können.

TOP 5
Mitteilungen und Anfragen

Frau Schaupp teilt den Ortsbeiratsmitgliedern mit, dass es einen Bürgerworkshop zum Thema „Hochwasserschutz und Starkregenvorsorgekonzept von Neustadt“ geben soll. Dieser wird mit Gimmeldingen zusammen stattfinden. Der Ortsbeirat ist einstimmig dafür,

dass der Workshop in der Meerspinnhalle stattfinden soll. Die Termine 16. und 18. Januar um 18.00 Uhr wären beide möglich.

Bei der letzten Besprechung mit Herrn Munz wurden die immer noch nicht beseitigten Mängel noch mal durchgesprochen. Herr Munz teilt Frau Schaupp mit, dass dem Elektriker und dem Heizungsinstallateur ein Termin bis 15.12. gesetzt wurde, um die Mängel zu beseitigen. Die Heizung im Sängersaal wurde repariert. Das Licht im Außenbereich der Rampe muss noch programmiert und die Heizung in der Ortsverwaltung entlüftet werden.

Die Treppe im Schulhaus wurde gereinigt, abgeschliffen und neu versiegelt.

Frau Schaupp setzt sich mit dem zuständigen Architekten zwecks Zwischentür im Foyer des Schulhauses in Verbindung.

Am 23. November 2022 gab es eine Begehung des Brand- und Katastrophenschutzes mit den entsprechenden Firmenmitarbeitern im Dachstuhl der Ortsverwaltung, um die Installation der neuen Sirenenanlage zu planen. Einen genauen Termin für die Installation gibt es noch nicht.

Am Dorfplatz wurde damit begonnen, die Beete auszubaggern. Die Erde wurde inzwischen erneuert, aber die Beete noch nicht neu bepflanzt.

Die E-mail zum aktuellen Stand des Wanderwegekonzeptes – Kernzone Stabenberg wurde an alle Ortsbeiratsmitglieder weitergeleitet.

Ortsvorsteherin Schaupp weist auf die Genehmigung zur Gerüststellung für eine Baumaßnahme in der Stabenbergstraße vom 10.11.202 bis zum 7.12.2022 hin.

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Alexandra Schaupp
Ortsvorsteherin

Andrea Brutscher
Protokollführer/in